



1. Die Vorsitzende Turnen und Sport, Hanne-Lore Bruns, begrüßt und eröffnet die Versammlung. Der erste stellvertretende Bürgermeister der Stadt Bad Harzburg, Henning Franke, gibt ein kurzes Grußwort und überbringt die Grüße des Rats und der Verwaltung. Der stellvertretende Vorsitzende des Kreissportbundes, Rolf Meyer, gratuliert zu den Erfolgen, die der Verein im abgelaufenen Jahr errungen hat und weist darauf hin, dass er das letzte Mal in dieser Funktion zugegen ist und das MTK-Mitglied Dr. Johann Albers sein Nachfolger im KSB werden soll. Außerdem weist er darauf hin, dass insgesamt 100.000 Euro Fördermittel für Baumaßnahmen in 2017 bereit stehen und bis November 2016 beantragt sein sollten.
2. 29 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend.
3. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.
4. Die Versammlung erhebt sich zur Totenehrung. Für 55-jährige Mitgliedschaft wird Willy Mattusch geehrt, für 50 Jahre Ellen Mattusch und Ulrich Leder, für 25 Jahre Esther Knoblauch, für zehn Jahre Ursula Malinowsky, Peter Wodicka und Ella Bokemüller. Alle weiteren Geehrten, die nicht anwesend sind, bekommen ihre Urkunden zu einem späteren Zeitpunkt.
5. Vor dem Vorstandsbericht stellt Hanne-Lore Bruns als neuen Abteilungsleiter Basketball Mario Steigleder vor sowie als etwas länger schon tätigen neuen Abteilungsleiter Triathlon Christian Gaede. Basketball wird nach den Osterferien montags angeboten. In ihrem Vorstandsbericht hebt sie auf die Alleinstellungsmerkmale des Vereins wie Schwimmen, Koronarsport, Tanzen, Radfahren und Orientierungslauf ab. Das Problem des zeitweise geschlossenen Silberbornbades bleibt unveränderlich. Der Verein muss sich den Vorgaben der KTW oder Stadt fügen. Eine Änderung der Situation hält sie für kaum möglich. Und auch der Koronarsport leidet nach wie vor unter zu wenigen Ärzten, die sich zur Verfügung stellen und ohne die die Übungsstunde nicht stattfinden darf. Tanzen und Orientierungslauf hingegen werfen hingegen keine Probleme auf. Unter dem Strich laufen die Sportarten, die im Heim stattfinden, am besten, weil der Verein den direkten Zugriff hat. Allerdings ist das Heim nicht nur aus energetischen Gründen ein großer Kostenfaktor für den Verein.
Dr. Georg Nietfeld stellt den knapp positiven Jahresabschluss 2015 vor. Dabei weist er darauf hin, dass der Verein mehr Zuschüsse haben könnte, wenn es mehr lizenzierte Übungsleiter gäbe. Jürgen Werner kritisiert, dass Hausmeisterkosten von 390 Euro im Monat entstehen. Im Zuge dessen wird kritisiert, dass der Hausmeister morgens die Übungsräume bisweilen nicht heizt. Dr. Georg Nietfeld weist darauf hin, dass mit einer neuen Heizungsanlage Besserung in Aussicht steht.
6. Edda Wallat gibt den Kassenprüfer-Bericht. Sie und Ingrid Ley haben die Kasse geprüft, keine Beanstandungen und empfehlen Entlastung des Vorstandes.
7. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.
8. Die Vorsitzende Turnen und Sport, Hanne-Lore Bruns, übernimmt die Wahlleitung. Zur Wahl steht der Vorsitzende Öffentlichkeitsarbeit. Eike Bruns wird bei zwei Enthaltungen einstimmig wiedergewählt. Weiter zur Wahl steht der Vorsitzende Verwaltung. Dr. Georg Nietfeld stellt sich weiterhin nicht zur Wahl. Da sich kein Kandidat findet, bleibt Dr. Georg Nietfeld weiterhin kommissarisch im Amt. Zur Wahl steht das Amt der Sportwartin. Anneliese Bues stellt sich nicht mehr zur Wahl. Hanne-Lore Bruns würdigt ihre immensen Verdienste um den Verein, will das aber bei einer separaten Gelegenheit noch einmal angemessen wiederholen. Die Versammlung gibt stehende Ovationen für Anneliese Bues. Als Nachfolgerin wird Marie Ellinghaus vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Der Posten des Schriftwarts bleibt weiter vakant, es findet sich kein Kandidat. Anneliese Bues wird einstimmig zur Beisitzerin gewählt. Beide Kassenprüfer-Posten müssen neu besetzt werden. Esther Knoblauch und Helga Hennings werden einstimmig gewählt.

9. Eike Bruns stellt die Möglichkeiten einer Beitragserhöhung vor. Demnach sollen die Monatsbeiträge für Kinder von 5 und für Jugendliche von 6,50 auf 7 Euro, für Erwachsene von 11 auf 14 und für Familien von 20 auf 28 Euro zum 1. Januar 2017 erhöht werden. Der Beitragserhöhung wird bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung zugestimmt.
10. Dr. Georg Nietfeld, stellt den Haushaltsentwurf 2016 über 87.100 Euro vor. Der Haushaltsentwurf 2016 wird mit einer Gegenstimme genehmigt.
11. Anträge liegen nicht vor. Unter Verschiedenes appelliert Henning Franke auch als Vizepräsident der TSG, mögliche Kooperationen einzugehen. Nicht im Sinne von Vereinsfusion, sondern Synergieeffekte in Geschäftsstellen und Spezialisierungen bei Sportarten zu suchen. Als Politiker appelliert er, weiterhin Sportstätten kostenlos seitens der Stadt zur Verfügung zu stellen und am Erhalt des Silberbornbades zu arbeiten. Unter Bekanntmachungen weist Eike Bruns darauf hin, dass LAV 07, TSG, MTV „Bunonia“ Harlingerode und MTK über die Neuorganisation des Bergmarathon ab 2017 verhandeln und dass TSG, MTV und MTK mit dem MTV Vienenburg über eine Erweiterung der Handballspielgemeinschaft verhandeln werden.

Hanne-Lore Bruns schließt die Versammlung um 20.40 Uhr.



Protokollführer



Vorstand